BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Wetteraukreis · Engelsgasse 21 · 61169 Friedberg

Vorsitzender des Kreistages des
Wetteraukreises
Armin Häuser
Europaplatz
61169 Friedberg

Fraktion im Wetteraukreis

Sylvia Klein
Tel. : +49 (172) 2345139
sylvia.klein@gruene-wetterau.de

Michael Rückl
Tel.: +49 (172) 7369692
michael.rueckl@gruene-wetterau.de

28.07.2020

Antrag gem. § 14 GOKT zur nächsten Sitzung des Kreistags

Anordnung einer aufschiebenden Wirkung zu einer Teilbaugenehmigung in Sachen Rewe-Logistikzentrum Wölfersheim-Berstadt

Beschluss:
Der Kreistag fordert den Kreisausschuss auf, auf eine Beschwerde gegen die vom VG Gießen am 27.07.2020 angeordnete aufschiebende Wirkung bzgl. der Baugenehmigung zum Vorhaben der Firma Rewe auf Oberbodenabtrag und Abtransport sowie Erdbauarbeiten in Wölfersheim-Berstadt vom 14. Juli 2020, zu verzichten.

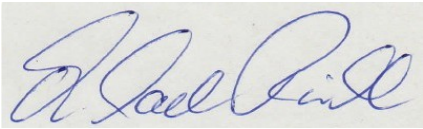
Für den Fall, dass der Kreisausschuss seinerseits bereits Beschwerde eingelegt hat, fordert der Kreistag den Kreisausschuss auf, die Beschwerde zurückzunehmen.

Begründung:
Die Errichtung eines Rewe-Logistikzentrums in Wölfersheim-Berstadt ist sehr umstritten. Ein Aktionsbündnis bestehend aus Naturschutzverbänden, den Kirchen sowie dem Regionalen Bauernverband, eine Bürgerinitiative sowie die Gemeinde Echzell wenden sich gegen dieses Vorhaben auf besten Ackerböden. Aus diesem Kreis wurde nun Widerspruch gegen eine vom Kreisausschuss erteilte Teilbaugenehmigung eingelegt. Das VG Gießen hat diesem Widerspruch stattgegeben.

Darüber hinaus liegen zum Gesamtvorhaben zwei Normenkontrollklagen beim VGH Kassel vor. Nach Einschätzung des VG Gießen "ist der Ausgang des Normenkontrollverfahrens als offen zu bewerten, weil die Kammer bei summarischer Prüfung und Würdigung der Sachlage mehrere Belange erkennt, die der VGH Kassel einer näheren Überprüfung auf eine hinreichende Berücksichtigung im Planaufstellungsverfahren unterziehen wird." Dabei geht es einmal darum, ob im Verfahrens eine Umweltverträglichkeitsprüfung / FFH-Verträglichkeitsprüfung hätte durchgeführt werden müssen. Zum anderen geht es darum, ob im Rahmen des Planaufstellungsverfahrens eine hinreichende Ermittlung artenschutzrechtlicher Belange vorgenommen wurde.

Es sollte daher auch Interesse des Wetteraukreises sein, dass umwelt- und artenschutzrechtliche Aspekte im Verfahren hinreichend Berücksichtigung finden. Deshalb sollte die ausstehende Prüfung abgewartet und respektiert werden. Eine Beschwerde gegen den nun verhängten "Baustopp" ist vor diesem Hintergrund nicht angebracht.

Für die Fraktion



Michael Rückl

Kreisgeschäftsstelle · Engelsgasse 21 · 61169 Friedberg
Tel.: +49 (6031) 6 17 10 · Fax: +49 (6031) 6 49 58 · info@gruene-wetterau.de